

## Berufsbezüge in der Grundschule: Bootsbauer/in – Neu-, Aus- und Umbau

<b>Name:</b> Corinna Trojan, Jana Hajdo	<b>Zu entwickelnde Kompetenzen:</b> Die Schülerinnen und Schüler können...	<b>Lernvoraussetzungen:</b> Lektion Wasser (Schwimmen und Sinken)
<b>Klassenstufe:</b> 3-4		
<b>Fach:</b> Sachunterricht (Physik, Technik)		
	<b>Inhaltsbezogen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Zusammenhänge beim Schwimmen und Sinken von Gegenständen erfahren, beschreiben und untersuchen (Verdrängung und Auftrieb).</li> </ul>	
	<b>Prozessbezogen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Argumentieren</li> <li>- Kommunizieren</li> <li>- Problemlösen</li> <li>- Modellieren</li> </ul>	

Zeit	Unterrichtsphase	Aktivitäten von Lehrer/in und Schüler/innen	Organisation	
			Sozialformen	Medien
5 min	Wiederholung	Kurze Wiederholung zum Thema Schwimmen und Sinken <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilder werden an die Tafel gehängt, Kinder stimmen ab, welche Gegenstände schwimmen und welche sinken.</li> <li>- Bei Unstimmigkeiten wird kurz darüber diskutiert.</li> </ul>	Plenum	Bilder verschiedener Gegenstände
10 min	Einstieg	Vorstellen des Problems: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrkraft stellt mit blauen Tüchern einen Fluss dar, die Playmobilfiguren befinden sich an den beiden Enden, der Stein auf der Seite des Jungen</li> </ul>	Plenum	Playmobilfiguren, blaue Tücher (als Fluss), Stein, Video

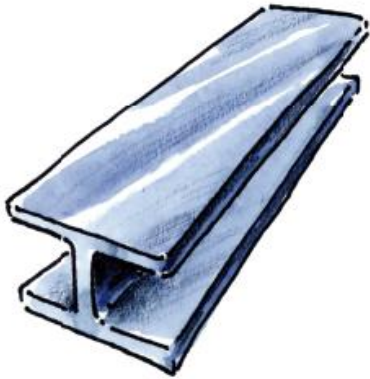
Autorinnen: Corinna Trojan, Jana Hajdo

Copyright: PH FR (inhaltlich verantwortlich: ICSE, Leitung: Prof. Dr. Katja Maass)

		<p>L.: „Paul möchte diesen Stein auf einem Fluss zu Lisa befördern, ohne, dass dieser untergeht. Was benötigt er dafür?“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinder äußern ihre Ideen</li> <li>- Lehrkraft stellt Bezug zum Beruf Bootsbauer/in (Neu-, Aus- und Umbau)</li> </ul> <p>Klärung des Berufsbilds: Bootsbauer/in (anhand eines Videos)</p> <p><a href="https://www.youtube.com/watch?v=t2F7-U1zPz4">https://www.youtube.com/watch?v=t2F7-U1zPz4</a></p>		
10 min	Arbeitsphase 1	Bearbeitung des Arbeitsblattes zum Thema Bootsbauer/in	Einzelarbeit	Arbeitsblatt
5 min	Austausch	Besprechung des Arbeitsblattes und der Frage: Worauf muss ein/eine Bootsbauer/in achten?	Plenum	
35 min	Arbeitsphase 2	<p>Lehrkraft erklärt den Arbeitsauftrag: „Paul braucht eure Hilfe. Helft ihm ein Boot zu bauen.“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 4er-Gruppen werden gebildet, von denen jede einen Stein erhält.</li> <li>- Es gibt eine Wasserwanne, die ausreichend Platz für 2 Boote bietet. Die Kinder können dort ausprobieren, ob ihre Boote schwimmen.</li> <li>- Die Kindern dürfen zum Bau ihres Bootes alle folgenden Materialien verwenden (diese liegen auf einem Tisch bereit): Korken, Holzspieße, Plastikflaschen, Kisten aus Karton, leere Tetrapacks (z.B. Milch), Eierkarton, leerer Joghurtbecher, Papier, Pappe, Styropor, Strohhalme, Äste, flache Holzbretter, Fäden und Schnüre, Kleber, Paketband</li> <li>- Bei Fragen steht die Lehrkraft zur Verfügung</li> </ul>	Gruppenarbeit	Steine, zwei Wasserwannen, Materialien

		<p>Impulsfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Habt ihr schon ausprobiert, ob euer Boot schwimmt?</li> <li>- Welche Materialien könntet ihr noch verwenden?</li> <li>- Was muss geändert werden, damit das Boot mehr Steine tragen kann?</li> </ul> <p>Differenzierung: unterschiedlich große Steine (die Kinder dürfen sich diese selbst auswählen)</p>		
20 min	Reflexion	<p>Vorstellen der Ergebnisse mit anschließender Reflexion.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jede Gruppe stellt ihr Boot vor und erläutert die Vorgehensweise des Baus.</li> <li>- Erprobung in der Wasserwanne</li> <li>- Die Bauweise der Boote wird verglichen.</li> </ul> <p>Impulsfragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Konntet ihr Paul helfen?</li> <li>- Was sind die Unterschiede eurer Boote?</li> <li>- Warum können die Boote schwimmen? Warum nicht?</li> </ul>	Plenum	Wasserwanne, Boote

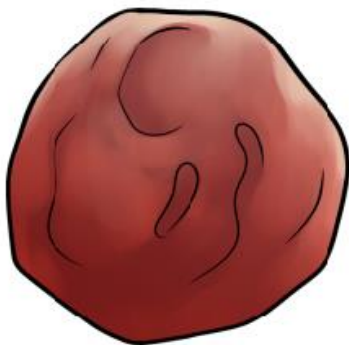
**Bilder für die Tafel:**



Metall



Stein



Knete



Holz

Autorinnen: Corinna Trojan, Jana Hajdo  
Copyright: PH FR (inhaltlich verantwortlich:  
ICSE, Leitung: Prof. Dr. Katja Maass)

## Arbeitsblatt:

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

### Der Beruf Bootbauer/in der Fachrichtung Neu-, Aus- und Umbau

Möchtest du einen handwerklichen, kreativen und vielfältigen Beruf ausüben und liebst das Geräusch der Wellen? Dann ist der Bootsbau genau das Richtige für dich.



Bootsbauer haben die Aufgabe, Boote neu zu \_\_\_\_\_, sie zu \_\_\_\_\_ oder zu \_\_\_\_\_. Von einem kleinen Paddelboot bis hin zu einer luxuriösen Yacht. Ihr seht, der Beruf ist sehr vielseitig und es gibt immer etwas zu tun.

Das Spannende an dem Beruf sind zudem die vielen \_\_\_\_\_ mit denen gearbeitet wird. Materialien wie Holz, Kunststoff und Metalle. Alle Materialien befinden sich auf einem Boot. Auch über \_\_\_\_\_ verfügt ein Bootsbauer. Erledigt Aufgaben vom Einbauen einer kleinen Lampe bis hin zu dem funktionsfähigen Motor.

Damit ein Boot nicht untergeht benötigt es einen großen Hohlraum. Dadurch kann es ausreichend Wasser verdrängen und trotz seines Gewichts schwimmen.

Welche Fähigkeiten sind gefragt?



- handwerkliches Geschick
- Interesse für Boote
- grundlegend mathematisches Verständnis
- Kraft und Ausdauer
- Motivation

Weiterer Pluspunkt: Als Bootsbauer darfst du natürlich auch deine selbst gebauten Boote Probe fahren.

Lösungswörter: reparieren • unterschiedliche Materialien • bauen • restaurieren • technischen Fähigkeiten